

Information zur PGR Wahl



Am Sonntag, 20. März 2022

wird in unserer Pfarre Linz – St. Peter der Pfarrgemeinderat gewählt.

Was ist der Pfarrgemeinderat und wie wird gewählt?

Der Pfarrgemeinderat (PGR) unterstützt den Pfarrer bei der Leitung der Pfarre.

Der PGR hilft mit, dass die die vier **Grundaufträge der Kirche** in der Pfarre gelebt werden

- Gottesdienst feiern
- Glaube erfahrbar machen
- Gemeinschaft leben
- Not sehen und helfen

Im März 2022 werden in allen österreichischen Diözesen die Pfarrgemeinderäte für die kommenden fünf Jahre neu gewählt. In unserer Pfarre wird die Wahl in einem zweistufigem Modell realisiert (Delegierten- und Kandidat/inn/en-Wahl), die sich in drei Phasen gliedert.

1. Phase: Delegiertenwahl (bis Mitte Jänner 2022) (Stufe 1)

Vom Pfarrgemeinderat wurden Gruppen benannt, die jeweils Delegierte in den neuen Pfarrgemeinderat wählen. Die Gruppen sind: Senioren, Liturgie, Integration, Spallerhofer Tafel, Tierlichtblick/Tiertafel, Hauscaritas, Jugend/Kinder/Jungfamilien, Handwerk & Technik, Öffentlichkeitsarbeit & EDV, Finanzen, Volksliedernachmittag. Der Wahlvorstand geht auf die Gruppen zu und informiert diese. Die Delegierten werden bis Mitte Jänner 2022 gewählt und dann bekannt gegeben.

2. Phase: Wahlvorschläge zur Kandidat/inn/en-Wahl aus der Pfarrbevölkerung (Stufe 2.1)

Nach der Delegiertenwahl (Mitte Jänner 2022) und der Bekanntgabe der Ergebnisse ruft der Wahlvorstand alle Wahlberechtigten der Pfarre auf, weitere wählbare Personen als Kandidatinnen und Kandidaten für die Pfarrgemeinderatswahl vorzuschlagen (bis Ende Februar).

Damit besteht die Möglichkeit auch weitere Perspektiven für die Mitgestaltung in der Pfarre zu entdecken und einzubringen.

Der Wahlvorstand sichtet die Vorschläge und erfragt die Bereitschaft der Genannten und gibt die Liste der Kandidatinnen und Kandidaten für die Pfarrgemeinderatswahl bekannt.

3. Phase: Kandidat/inn/en-Wahl am 20. März 2022 (Stufe 2.2)

Wahltermin ist Sonntag, **20. März 2022** am Vormittag im zeitlichen Umfeld des Gottesdienstes sowie am Sa 19. März bei der Vorabendmesse.

Das Wahllokal befindet sich im Pfarrzentrum. Genaue Angaben und Aushänge erfolgen.

Eine Briefwahl wird ebenso möglich sein.

Grundsätzlich: Wahlberechtigt und wählbar

sind alle Katholikinnen und Katholiken, die

a) im Gebiet der Pfarre ihren ordentlichen Wohnsitz haben
oder sich dieser Pfarrgemeinde zugehörig fühlen, und

b) vor dem 1. Jänner des Wahljahres das 16. Lebensjahr vollendet haben (inkl. Jahrgang 2005).

*Weitere Informationen und entsprechende Unterlagen
werden vom Wahlvorstand rechtzeitig zur Verfügung gestellt.*

Öffentliche Informationen erfolgen über die üblichen pfarrlichen Kommunikationskanäle.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitglieder des Wahlvorstandes! Kontakt über das Pfarrbüro.

Die Mitglieder des Wahlvorstands:

Werner Urbanz (Leitung) Pf. Franz Zeiger Maria Scholl Micha Wismayr